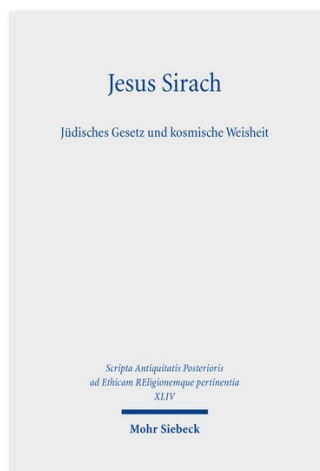


Jesus Sirach, Jüdisches Gesetz und kosmische Weisheit

Herausgegeben von Markus Witte. Eingeleitet, übersetzt und mit interpretierenden Essays versehen von Markus Asper, Christine Ganslmayer, Gerhard Karner, Marko Marttila, Werner Urbanz, Oda Wischmeyer, Markus Witte und Burkard Zapff



2023. XX, 518 Seiten. SAPERE XLIV

ISBN 978-3-16-162538-1

DOI 10.1628/978-3-16-162538-1

eBook PDF 124,00 €

ISBN 978-3-16-158251-6

Leinen 124,00 €

Das Buch Jesus Sirach stellt eine gewaltige Synthese weisheitlicher, kultischer, prophetischer, rechtlicher und historiographischer Traditionen des antiken Israel und des frühen Judentums dar. Um 180 v.Chr. in Jerusalem als Lehrbuch verfasst, verbindet sein auf Hebräisch schreibender Autor das jüdische Gesetz mit der kosmischen Weisheit und formuliert Maximen zum gelingenden Leben in der vielfältigen Welt des Hellenismus. Der vorliegende Band präsentiert alle bis heute bekannten hebräischen Fragmente dieses Buchs samt deutscher Übersetzung sowie ausgewählte Texte der um 120 v.Chr. in Alexandria erstellten griechischen Übertragung. Einzelne Essays führen in die literarischen und kulturellen Kontexte des Sirachbuchs ein, beleuchten zentrale in ihm behandelte Themen wie die rechte Lebensführung, die Gerechtigkeit Gottes, die Bedeutung des Gebets oder die Auslegung der heiligen Schriften Israels und skizzieren exemplarisch die Rolle dieses jüdischen Werkes in der christlichen Frömmigkeitsgeschichte.

Inhaltsübersicht

1. Einführung in das Sirachbuch
2. Text und Übersetzung der hebräischen Fragmente des Sirachbuchs mit Anmerkungen
3. Text und Übersetzung ausgewählter Partien aus dem griechischen Sirachbuch mit Anmerkungen
4. Das Sirachbuch und die Stoa
5. Die Ethik des Buchs Jesus Sirach
6. Gerechtigkeit in der Krise – Jesus Sirach und die Theodizee
7. Gebete im Buch Jesus Sirach
8. Das Sirachbuch als Auslegung der heiligen Schriften Israels
9. Grundlinien der Rezeptionsgeschichte

Markus Witte Geboren 1964; Studium der Ev. Theologie, Judaistik und Semitischen Philologie; 1993 Promotion; 1997 Habilitation; 2001–09 Professor für Altes Testament an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt/M.; Professor für Literaturgeschichte und Theologie des Alten Testaments an der Theologischen Fakultät an der Humboldt-Universität zu Berlin. <https://orcid.org/0000-0001-9358-1147>

Markus Asper ist ordentlicher Professor für Gräzistik an der Humboldt-Universität zu Berlin.

Christine Ganslmayer ist Akademische Oberrätin am Department Germanistik und Komparatistik der Philosophischen Fakultät an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Gerhard Karner ist Akademischer Oberrat für Hebräisch am Fachbereich Theologie an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Marko Marttila Born 1974; Studies of Theology and Semitic Languages at the University of Helsinki; 2004 Ph.D.; Lecturer in Old Testament Exegesis at the University of Helsinki.

Werner Urbanz ist Hochschulprofessor für Biblische Theologie an der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz.

Oda Wischmeyer Geboren 1944; 1993–2009 Professorin für Neues Testament an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen mit den Forschungsschwerpunkten Neutestamentliche Hermeneutik, Leben und Werk des Paulus, das Markus-Evangelium, der Jakobusbrief, und die Literatur des antiken Judentums, insbesondere Ben Sira.

Burkard Zapff ist ordentlicher Professor für Alttestamentliche Wissenschaft an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt.

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/jesus-sirach-juedisches-gesetz-und-kosmische-weisheit-9783161625381?no_cache=1&order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104